

Gleichlautend an:

Herrn Bezirksbürgermeister  
Norbert Fuchs  
- Stadtbezirk Mülheim-

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

-Rathaus-

13.04.2022

## **Gemeinsamer Antrag**

*Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,*

die Fraktionen von **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE** und der Einzelmandatsträger von **DIE PARTEI** in der Bezirksvertretung Köln-Mülheim bitten Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufzunehmen.

### **Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, – wenn wirtschaftlich sinnvoll, im Zuge der bodenschutzrechtlichen Sanierung des westlichen Sportplatzes Thurner Kamp in Köln-Dellbrück – einen Verbindungsweg zwischen dem sog. „Strundeweg“ und den Sportplätzen des SV Adler Dellbrück anzulegen. Der Weg soll ohne Baumfällungen angelegt werden.

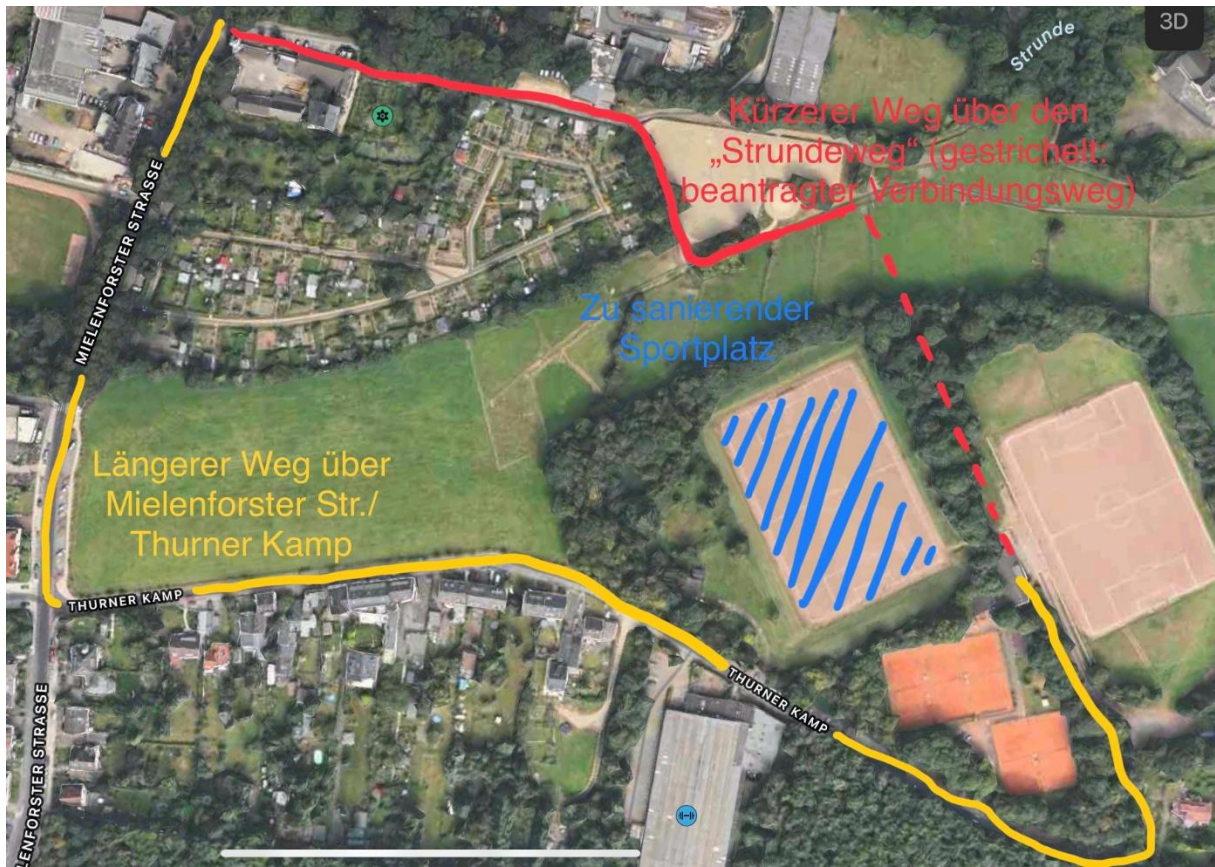
### **Begründung:**

Die Sportplätze des SV Adler Dellbrück sind bislang lediglich über die Straße Thurner Kamp erreichbar. Ein kleiner Weg südlich der Strunde führt zwar in der Nähe der Sportplätze vorbei, schließt diese jedoch nicht an. Das führt dazu, dass zu Fuß Gehende und Rad Fahrende zurzeit vom Dellbrücker Zentrum einen Weg von ca. 1,3 km bewältigen müssen, um zu den Sportplätzen des SV Adler. Würde der beantragte Verbindungsweg existieren, würde diese Strecke nur noch ca. 800 m betragen. Viele der Kinder und Jugendlichen kommen zu Fuß oder mit dem Fahrrad aus dem Dellbrücker Ortskern bzw. von der Bahnhaltestelle Dellbrück Hauptstraße. Sie würden von dem neu zu schaffenden, nur gut hundert Meter langen Verbindungsweg profitieren.

Bereits in der Antwort auf eine Anfrage der Grünen Fraktion aus dem Jahr 2016 hatte die Verwaltung mitgeteilt, dass ein solcher Verbindungsweg grundsätzlich möglich wäre (Vorlagen-Nummer 1222/2016). Die bevorstehende, am 17.01.2022 in der Bezirksvertretung Mülheim unter TOP 9.1.3 beschlossene Sanierung des westlichen Sportplatzes ist Anlass,



diese Idee zu realisieren. Durch die Verbindung beider Maßnahmen lassen sich ggf. Kosten sparen.



gez. Winfried Seldschopf

gez. Nijat Bakis

gez. Andreas Altefrohne